



Potenziale entwickeln und Glück finden

Claas Bahr hat sich mit seinen therapeutischen Ansätzen zum Ziel gesetzt, den Klienten mehr Freude, Sinn und Glück in ihr Leben zu bringen, sie aus ihrer Einsamkeit zu lösen, ihr Potenzial zu entwickeln und zu entfalten.

Seit über 30 Jahren ist Claas Bahr in den Bereichen Psychotherapie, Körpertherapie, Coaching und Supervision in eigener Praxis tätig. Claas Bahr war einer der ersten, die in Münster und Umgebung mit der Methode der Gestalttherapie nach Pearls und Bioenergetik nach Lowen arbeitete. Neben der eigenen Praxis war er 12 Jahre lang auch im klinischen Bereich konsiliarisch tätig. So führte er u.a. die Methode der Bioenergetik zur psychisch medizinischen Behandlung in den Kliniken ein.

Claas Bahr hat sich mit seinen therapeutischen Ansätzen zum Ziel gesetzt, den Klienten mehr Freude, Sinn und Glück in ihr Leben zu bringen, sie aus ihrer Einsamkeit zu lösen, ihr Potenzial zu entwickeln und zu entfalten.

Mit Texten wie beispielsweise "ADS-wider das Normale - Ein ganz normaler Nachmittag in der Eisdielen - eine kleine Geschichte von Claas Bahr " hält Claas Bahr uns anhand des Beispiels eines bewegungsfreudigen kleinen Jungen vor Augen wie wir im täglichen Leben jedoch von Normen und Erwartungsdruck umgeben und in unserem Verhalten beeinflusst werden". ...All diese Faktoren und sicherlich noch einiges mehr haben dazu beigetragen, diesen Bewegungsdrang als Krankheit zu verstehen..." und weiter ..." Nur gut, dass die Pharmafirma durch die Entwicklung neuer Produkte zur Hilfe kam..."

Mit derart provokanten Thesen will Claas Bahr darauf aufmerksam machen, dass nicht das Individuum mit seiner Persönlichkeit sondern eben die Erwartungshaltung der Gesellschaft determiniert, wie man sich verhalten sollte und wie man letztendlich sein sollte. Es geht letztendlich mehr um die Frage "wie muss ich sein?" statt "wie bin ich oder wie will ich sein?". Die persönlichen Charakterzüge und Eigenschaften, sowie die (daraus abgeleiteten oder abzuleitenden) Ziele, wie man wirklich ist, bzw. sein möchte, geraten dadurch stark in den Hintergrund. Die damit einhergehende Aufgabe der Individualität und das Ziel der Fehlerlosigkeit trägt nach Ansicht von Claas Bahr dabei weder zum Selbstbewusstsein noch zum Glückseligkeit bei. Deshalb gilt es, gemeinsam zu erarbeiten, wie man sein will und zur Erreichung dieses Zieles eine angemessene, eigene Strategie zu entwickeln - ein wesentlicher Aspekt, auf dem die Philosophie und somit die Arbeit von Claas Bahr aufbaut.

Weitere Informationen über die Arbeit von Supervisor Claas Bahr (https://www.xing.com/profile/Claas_Bahr) sind unter:

<https://www.pinterest.com/claasbahr/claas-bahr/>

und

[de.slideshare.net/Claasbahr](https://www.slideshare.net/Claasbahr)

zu finden.

Pressekontakt

Claas Bahr Zentrum für Persönlichkeitsentwicklung

Herr Claas Bahr
Warendorfer Str. 511
48157 Münster

<https://blogclaasbahr.wordpress.com/>
kontakt@persoenlichkeitsentwicklung-muenster.de

Firmenkontakt

Claas Bahr Zentrum für Persönlichkeitsentwicklung

Herr Claas Bahr
Warendorfer Str. 511
48157 Münster

persoenlichkeitsentwicklung-muenster.de
kontakt@persoenlichkeitsentwicklung-muenster.de

Claas Bahr

Zentrum für Persönlichkeitsentwicklung

Seit über 30 Jahren ist Claas Bahr in den Bereichen Psychotherapie/Körpertherapie/ Coaching und Supervision in eigener Praxis tätig. Gleichzeitig war er einer der ersten, die in Münster und Umgebung mit der Methode der Gestalttherapie nach Pearls und Bioenergetik nach Lowen arbeitete. 12 Jahre war er in medizinischen Kliniken konsiliarisch tätig. So führte er u.a. die Methode der Bioenergetik auch zur psychisch medizinischen Behandlung in den Kliniken ein. Seit 1998 arbeitet er selbständig im Zentrum für Persönlichkeitsentwicklung in Münster. Das Zentrum hat sich der Methode der humanistischen Psychologie und des ganzheitlichen Ansatzes verpflichtet. Dieser Ansatz hat sich sowohl in Einzel- als auch in Firmencoachings bewährt. WIE ICH SEIN MUSS wird ersetzt durch: Wie will ich werden, wie will ich sein? Darüber hinaus zeichnet sich das Zentrum durch sehr effektive und außerordentliche Interventionen aus. So z.B. durch Weltreisen mit eigenen Wohnmobilen durch unterentwickelte Staaten wie Laos, Kambodscha, Vietnam, Tibet etc. Die Enge der Wohnmobile und das Eintauchen in vorwissenschaftliche Kulturen entwickeln bei den Teilnehmern z.B. sehr vielfältiges Verhalten.

Anlage: Bild

